



Das Dings Dibum Ding

KATHLEEN DOHERTY
KRISTYNA LITTEN

THIENEMANN



Eines Nachts schliefen alle Freunde
von Bär tief und fest im silbernen Schein
des Mondes.

Nur Bär war nicht müde – er wollte
spielen. Deshalb lief er los, um in der
Stadt der Menschen etwas zu finden,
das Spaß machte.







Klopf.
Stocher.
Schnupper.

Bär wühlte herum, bis er etwas fand:

ein **Dingsdibum-Ding.**



Es sah freundlich aus. Bär ließ sich
in den Schoß des **Dingsdibum-Dings** plumpsen.

Pingedi.



Das **Dingsdibum-Ding** war so ein federndes Hopse-Teil. So ein Hüpf-Ding. So ein Draufsetz-, Draufhops-, Draufrumhüpf-Teil. Bär eilte nach Hause, um seinen Freunden davon zu erzählen.

Ping.



Poing.

